

Eröffnungsfeier der Holzschnittelfeuerungsanlage in der Reha Chrischona

Umweltfreundlich und erneuerbar

Bei wunderschönem Wetter und prächtiger Fernsicht trafen die 30 geladenen Gäste am Freitag, 7. April 2006, zur Einweihungsfeier für die neue Holzschnittelfeuerungsanlage in der Reha Chrischona in Bettingen ein. Die neue Anlage versorgt die Rehabilitationsklinik, das Therapiebad und das Personalgebäude mit umweltfreundlicher Wärme.

Nach der Begrüssung der Gäste durch Roland Fassbind, stellvertretender Direktor des Bürgerspitals Basel, stellte Dr. med. Jürg Berchtold, Chefarzt der Klinik, die Reha Chrischona und ihr Leistungsangebot vor.

Werner Nüesch, Leiter der Immobilien- und Bauabteilung des Bürgerspitals Basel, erläuterte, dass der Entscheid zum nötig gewordenen Ersatz der bisherigen Ölheizung auf Anregung der Forstverwaltung der Bürgergemeinde Basel trotz höherer Investitionskosten zu Gunsten einer Holzschnittelfeuerung fiel. Die Mehrkosten gegenüber einer Ölfeuerung werden aus dem der Bürgergemeinde zustehenden Anteil am Ertrag der Christoph Merian Stiftung finanziert. Die Reha Chrischona leistet so mit Holz aus den Wäldern der Region Basel einen aktiven Beitrag zur Reduktion des CO₂-Ausstosses.

Vom Baum zum Schnittel

Im Anschluss daran begaben sich die Gäste, geführt durch Mattiu Cathomen, Förster der Bürgergemeinde Basel, zum nahe gelegenen Waldrand, wo Mitarbeiter der Firma Kym, Holzenergie Bennwil, die Herstellung der Holzschnittel vorführten. Es war eindrücklich, zu sehen, wie mit einer Häck-

selmaschine in einem Arbeitsgang aus Holzstämmen kleine Holzschnittel von 3 bis 5 cm Länge entstanden. Diese wurden mittels Container zur Heizungsanlage transportiert.

Nachhaltig

Peter Waning, dipl. Ingenieur der Firma EBM, welche für die Installation und den Unterhalt der Holzschnittelfeuerung verantwortlich zeichnet sowie als Contractor zuständig ist, führte die Gäste zur Besichtigung der Anlage, wo sie detaillierte Informationen über die nachhaltige Produktion von Wärme durch die Nutzung des erneuerbaren und umweltfreundlichen Energieträgers Holz erhielten.

Bei einem Apéro im Foyer der Reha Chrischona referierte Dominik Baier, Projektleiter der EBM, über die zukunftsorientierte Technologie. Für die Mitarbeitenden der Reha Chrischona und für die Öffentlichkeit fanden am Samstag, 8. April 2006, geführte Besichtigungen der Anlage statt.

Eliane Pécourt, Bürgerspital



Fotos: Eliane Pécourt

